



Marktgemeinde Pernersdorf

politischer Bezirk Hollabrunn

2052 Pernersdorf

Tel. 0 29 44 / 82 75 - Fax 0 29 44 / 82 75 - 20

## Sitzungsprotokoll

### Lfd.Nr. 1/2019

über die **GEMEINDERATSSITZUNG** der Marktgemeinde Pernersdorf  
am **Freitag, dem 1. März 2019, um 18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtshauses.

**Beginn: 18,00 Uhr**

**Ende: 19,10 Uhr**

Die Einladung erfolgte am 19. Februar 2019.

**Anwesend:** Bgm. Eduard Kosch

**Geschf. Gemeinderäte:** Joachim Amon  
Norbert Bauer  
Johann Kettler  
Ernst Lang  
Christian Jassek

**Gemeinderäte:** Ewald Just  
Johann Kisser  
Gerald Gill  
Christine Sturm  
Günther Schönauer  
Norbert Eser  
Daniela Brunner  
Franz Hofmann  
Erwin Kasper  
Gerald Trettenhahn  
Walter Gruber  
DI Erich Wittmann  
Ing. Rene Kasper

**Entschuldigt abwesend:** -----

**Außerdem anwesend:** -----

**Vorsitzender:** Bgm. Eduard Kosch

**Schriftführer:** Christine Sturm

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Ergänzungswahl und Angelobung.
3. Die Entscheidung über Einwendung gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 6. Dezember 2018.
4. Bericht des Bürgermeisters über die am 29. Jänner 2019 durchgeführte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss.
5. Rechnungsabschluss 2018.
6. Grundabtretung in das öffentliche Gut lt. GZ 27215 KG Pfaffendorf Abidi Claudia.
7. Grundabtretung vom öffentlichen Gut der Gemeinde lt. GZ 27227 KG Pernersdorf an Frau Jansen (Pernersdorf 75) und Herrn Fischer (Pernersdorf 74).
8. Ansuchen ÖKB um Benützung der ehem. Post als Vereinslokal.
9. Projekt Ist-Mobil von Leader – Ruf Taxi bzw. Gästetaxi.
10. Ansuchen von Herrn Gf GR Johann Kettler um Umwidmung in der KG Peigarten.
11. Auflassung der Gemeinschaftspraxis Dr. Sprung/Dr. Jassek-Woniafka und Gründung der Einzelpraxis Dr. Jassek-Woniafka.
12. Anbot Fa. Weiwurm-neue Grünpflanzen für die Gemeindeganzlei.
13. Kaufansuchen von Hrn. Herbert Pischinger Teilstück der Parz. 649/5 KG Peigarten.
14. Bestrebung der Gemeinde zur Auszeichnung „Natur im Garten“.
15. Pachtvertrag mit Brauchtumsverein Pernersdorf über die Trafostation auf der Parz. 177/1 KG Pernersdorf.

### **nicht öffentlich:**

16. Personalangelegenheiten.

### **öffentlich:**

17. Berichte, Anfragen, Allfälliges.

#### **Zu Pkt.1) Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### **Zu Pkt.2) Ergänzungswahl und Angelobung.**

Der Bürgermeister stellt fest, dass als Ersatzmitglieder für den zurückgetretenen Gemeinderat Kurt Öhribauer als neuer Gemeinderat Herr Ing. Rene Kasper vom Zustellbevollmächtigten der SPÖ Fraktion namhaft gemacht und sodann ordnungsgemäß einberufen wurde und für den zurückgetretenen Gemeinderat (Vizebgm.) Karl Wittmann als neuer Gemeinderat Herr DI. Erich Wittmann vom Zustellbevollmächtigten der ÖVP Fraktion namhaft gemacht und sodann ordnungsgemäß einberufen wurde.

Nach dem Verlesen der Gelöbnisformel durch den Bürgermeister Eduard Kosch legen Herr Ing. Rene Kasper und Herr DI Erich Wittmann durch Handschlag und den Worten „Ich gelobe“, das Gelöbnis ab. Der Gemeinderat ist somit wieder vollständig.

### **Wahl des geschäftsführenden Gemeinderates**

Als Nachbesetzungen für den geschäftsführenden Gemeinderat schlägt der Bürgermeister die Gemeinderätin Christine Sturm vor. Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag ergibt:

abgegebene Stimmen 19  
 ungültige Stimmen 0  
 gültige Stimmen 19

Die 19 gültigen Stimmen, lauten auf den Vorgeschlagenen und diese ist somit gewählt.  
 Auf Befragen des Bürgermeisters erklärt die Gewählte die Wahl anzunehmen.

### **Wahl des Vizebürgermeisters**

Von der ÖVP lautet der Wahlvorschlag auf GF GR Norbert Bauer.

Die Wahl des Vizebürgermeisters wird ebenfalls mit Stimmzettel durchgeführt und nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen 19  
 ungültige Stimmen 1  
 gültige Stimmen 18

Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen: leerer Stimmzettel  
 Stimmzettel Nr. 1 leerer Stimmzettel.

Von den gültigen Stimmen lauten auf den gf Gemeinderat Herrn Norbert Bauer

18 Stimmen, somit ist Gf.GR. Norbert Bauer zum Vizebürgermeister gewählt.

Auf Befragen des Bürgermeisters, erklärt der neugewählte Vbgm. Norbert Bauer, die Wahl anzunehmen.

Fertigung u. Zustellung Sitzungsprotokolle:

Vizebgm. Norbert Bauer, ÖVP

Als Ergänzungsmitglied für den Ausschuss Schöffenkommision wird Vizebgm. Norbert Bauer vorgeschlagenen.

Die Wahl des Ausschussmitgliedes für den Verband Schöffenkommision wird per Akklamation durchgeführt.

Der Vorschlag wird angenommen und der vorgeschlagene Vizebgm. Norbert Bauer wird vom Gemeinderat einstimmig gewählt.

Auf Befragen des Bürgermeisters erklärt der Gewählte die Wahl anzunehmen.

Als Ergänzungsmitglied für die Disziplinarkommission wird Vizebgm. Norbert Bauer vorgeschlagen.

Die Wahl des Ergänzungsmitgliedes für die Disziplinarkommission wird per Akklamation durchgeführt.

Der Vorschlag wird angenommen und die vorgeschlagene Vizebgm. Norbert Bauer wird vom Gemeinderat einstimmig gewählt.

Auf Befragen des Bürgermeisters erklärt die Gewählte die Wahl anzunehmen.

Als Ergänzungsmitglieder bei dem Personalbeirat werden Vizebgm. Norbert Bauer und GR Ing. Rene Kasper vorgeschlagen.

Die Wahl wird per Akklamation durchgeführt.

Der Vorschlag wird angenommen und die Vorgeschlagenen werden vom Gemeinderat einstimmig gewählt.

Auf Befragen des Bürgermeisters erklären die Gewählten die Wahl anzunehmen.

Als Ergänzungsmitglied für die Güterwegekommision wird Vizebgm. Norbert Bauer vorgeschlagen.

Die Wahl des Ergänzungsmitgliedes für die Güterwegekommision wird per Akklamation durchgeführt.

Der Vorschlag wird angenommen und die vorgeschlagene Vizebgm. Norbert Bauer wird vom Gemeinderat einstimmig gewählt.

Auf Befragen des Bürgermeisters erklärt der Gewählte die Wahl anzunehmen.

Als Ergänzungsmitglied für den Vorstand des Abwasserverbandes Haugsdorf-Pernersdorf wird Vizebgm. Norbert Bauer vorgeschlagen.

Die Wahl des Ergänzungsmitgliedes für den Vorstand des Abwasserverbandes Haugsdorf-Pernersdorf wird per Akklamation durchgeführt.

Der Vorschlag wird angenommen und die vorgeschlagene Vizebgm. Norbert Bauer wird vom Gemeinderat einstimmig gewählt.

Auf Befragen des Bürgermeisters erklärt der Gewählte die Wahl anzunehmen.

### **Zu Pkt.3) Die Entscheidung über Einwendung gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 6. Dezember 2018.**

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 6. Dezember 2018 keine Einwendungen erhoben wurden.

Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt und wird unterfertigt.

### **Zu Pkt.4) Bericht des Bürgermeisters über die am 29. Jänner 2019 durchgeführte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss.**

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung vom 29. Jänner 2018 zur Kenntnis.

Der Gemeinderat nimmt die Prüfberichte und die ordnungsgemäßen Durchführungen **zustimmend** zur Kenntnis.

### **Zu Pkt.5) Rechnungsabschluss 2018.**

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 lag durch 2 Wochen, vom 15. Jänner bis 29. Jänner 2019, zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf. Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht. Je eine Ausfertigung des Entwurfes wurde den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen ausgefolgt.

Schriftliche Erinnerungen wurden keine eingebracht.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 in der vorgelegten Form beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Zu Pkt.6) Grundabtretung in das öffentliche Gut GZ 27215 KG Pfaffendorf Abidi Claudia.**

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge der Grundabtretung an die Gemeinde laut dem Teilungsplan GZ27215 erstellt von der Arge Vermessung (Beilage A) zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Zu Pkt.7) Grundabtretung vom öffentlichen Gut der Gemeinde lt. GZ 27227 KG Pernersdorf an Frau Jansen (Pernersdorf 75) und Herrn Fischer (Pernersdorf 74).**

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge der Grundabtretung an Frau Jansen und Herrn Fischer laut dem Teilungsplan GZ27227 erstellt von der Arge Vermessung (Beilage B) zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Zu Pkt.8) Ansuchen ÖKB um Benützung der ehem. Post als Vereinslokal.**

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge dem Abschluss eines Pacht bzw. Mietvertrages mit dem Verein ÖKB für die ehemaligen Posträumlichkeiten in der beiliegenden Form (Beilage C) zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Zu Pkt.9) Projekt Ist-Mobil von Leader – Ruf Taxi bzw. Gästetaxi.**

**Der Bürgermeister präsentiert das Projekt und stellt den Antrag:**

Der Gemeinderat möge das Projekt ablehnen, da die Kosten hoch sind und der Nutzen für die Gemeinde in keinem Vergleich dazu steht.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

Vor Eingang in den nächsten Tagesordnungspunkt wird Gf GR Johann Kettler ersucht den Sitzungssaal zu verlassen.

**Zu Pkt.10) Ansuchen von Herrn Gf GR Johann Kettler um Umwidmung in der KG Peigarten.**

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge der Umwidmung laut Ansuchen (Beilage Plan D) zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

Gf GR Johann Kettler wird wieder in den Sitzungssaal gebeten.

Vor Eingang in den nächsten Tagesordnungspunkt wird Gf GR Christian Jassek ersucht den Sitzungssaal zu verlassen.

**Zu Pkt.11)   Auflassung der Gemeinschaftspraxis Dr. Sprung/Dr. Jassek-Woniafka und  
Gründung der Einzelpraxis Dr. Jassek-Woniafka.**

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge nach Auflassung der Gemeinschaftspraxis die Vereinbarung der zugesagten Unterstützung mit der Einzelpraxis Dr. Jassek-Woniafka beibehalten.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

Gf GR Christian Jassek wird wieder in den Sitzungssaal gebeten.

**Zu Pkt.12)   Anbot Fa. Weinwurm-neue Grünpflanzen für die Gemeindkanzlei.**

Die Grünpflanzen im Gemeindeamt haben sehr lange gehalten, aber jetzt müssen sie erneuert bzw. die Gefäße erneuert werden. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf ca. € 1.000,--.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge der Anschaffung neuer Grünpflanzen mit Gefäßen zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Zu Pkt.13)   Kaufansuchen von Hrn. Herbert Pischinger Teilstück der Parz. 649/5 KG  
Peigarten.**

Herr Herbert Pischinger möchte auch das Teilstück der Parz. 649/5 in der KG Peigarten, das an sein Grundstück anschließt käuflich erwerben. Die Größe des Teilstückes kann erst auf Grund der Vermessung festgestellt werden. Sämtliche anfallenden Kosten, die mit Kauf sowie mit der Vermessung entstehen, sind von Hrn. Pischinger zu tragen.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge dem Verkauf des Teilstückes der Parz. 649/5 zu einem m<sup>2</sup> von € 4,-- zustimmen. Vorschreibung erfolgt erst auf Grund der Vermessungspläne.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **Zu Pkt.14) Bestrebung der Gemeinde zur Auszeichnung „Natur im Garten“.**

Der Bürgermeister hat das Bekenntnis zum Verzicht auf Pestizide unterfertigt. Um die Auszeichnung Natur im Garten zu erlangen stellt der Bürgermeister den Antrag der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Die Marktgemeinde Pernersdorf strebt die Auszeichnung „Natur im Garten-Gemeinde“ an und verpflichtet sich in Zukunft folgende Kriterien bei der Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume zu berücksichtigen:

- Verzicht auf Pestizide, die das natürliche Gleichgewicht stören, Menschen und Tiere gefährden oder Gewässer belasten.
- Verzicht auf chemisch-synthetische Düngemittel, weil diese den Boden, das Bodenleben und die Gewässer schädigen und Pflanzenkrankheiten begünstigen können.
- Verzicht auf Torf und torfhaltige Produkte, weil Torf aus Mooren gewonnen wird. Moore sind seltene Biotope, sie zählen zu den wichtigsten CO<sub>2</sub>-Speichern der Erde und werden durch den Torfabbau unwiederbringlich zerstört.
- Schutz von ökologisch wertvollen Grünraumelementen (Bäumen, Alleen, Hecken, naturnahe Wiesen, Feucht- und Trockenbiotope, etc.).
- Umstellung der Grünraumpflege auf ökologische Wirtschaftsweisen, wie z.B. Verwendung von Pflanzenstärkungsmittel, biologische Pflanzenschutzmittel odernichtchemische Beikrautbekämpfung.
- Bei neu zu schaffendem Grünraum oder Umgestaltung bestehenden öffentlichen Grüns werden vorwiegend standortgerechte, regionaltypische und ökologisch wertvolle Pflanzen verwendet.
- Die Information und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der ökologischen Pflege des Grünraums sowie bei Neu- und Umgestaltungen soll verstärkt werden.

Bei der Umsetzung der oben angeführten Maßnahmen erzielt die Gemeinde einen Gewinn durch eine höhere Lebensqualität für alle. Sie zeichnet sich dadurch als nachhaltig agierende Gemeinde aus, mit Vorbildwirkung für Ihre Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Umsetzung einer ökologischen Grünraumbewirtschaftung wird die Marktgemeinde Pernersdorf durch ein Bildungsprogramm für die im Grünraum zuständigen MitarbeiterInnen unterstützt sowie von „Natur im Garten“ –BeraterInnen begleitet.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

Man wird sich informieren mit welchem Mitteln beim Karlwirt die Kastanienbäume gespritzt werden. Die Firma Hampl wird über die Änderungen betreffend Spritzung in Kenntnis gesetzt.

### **Zu Pkt.15) Pachtvertrag mit Brauchtumsverein Pernersdorf über die Trafostation auf der Parz. 177/1 KG Pernersdorf.**

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge dem Abschluss eines Pachtvertrages mit dem Brauchtumsvereines Pernersdorf in der beiliegenden Form (Beilage E) zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Zu Pkt.17) Berichte, Anfragen, Allfälliges.**

Dankschreiben vom Pensionistenverband Haugsdorf für die Spende.

Dankschreiben von der BH Hollabrunn für die Durchführung der Pfingstsammlung 2018.

Die Zusatzvereinbarungen mit der EVN-Behebung Kabelschaden im Bereich des Gemeindeamtes und in der KG Peigarten erfolgen im Zuge des bestehenden Lichtservice-Übereinkommens und dienen nur zur Information über die Höhe der Kosten.

Information der beiden Direktoren der Raika Retz-Pulkautal über die Änderungen der Höhe von Aufträgen bei Direktvergaben und ein grober Überblick über die Firmenphilosophie.

Nächster Gemeindetag ist in Graz vom 27. – 28. Juni 2019.

Es soll wieder ein Gemeindeausflug durchgeführt werden, als Termin wird der 15. und 16. Juni 2019 ins Auge gefasst.

Bürgermeister Kosch bedankt sich nochmals bei den beiden ausgeschieden Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit und bei der nächsten Sitzung werden Urkunden überreicht.

Keine weiteren Anträge und Anfragen.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung vom \_\_\_\_\_ genehmigt.

.....  
Schriftführer

.....  
Bürgermeister

.....  
Protokollmitfertiger

.....  
Protokollmitfertiger